



Medienmitteilung

Nr. 19/2002

Bern, 19. September 2002

Die Bevölkerungsbewegung der Stadt Bern im August 2002

Ende August 2002 betrug die **Einwohnerzahl** der Stadt Bern 127 258 Personen. Darunter waren 27 232 Personen oder 21.4 % ausländischer Nationalität. Die Statistikdienste ermittelten für den Berichtsmonat einen Sterbeüberschuss von 21 Personen und einen Mehrwegzug von 71 Personen, was einen Bevölkerungsrückgang von 92 Personen ergibt.

Im Vergleich dazu resultierte für den August 2001 bei einem Sterbeüberschuss von 40 Personen und einem Wegzugsüberschuss von 19 Personen ein Bevölkerungsrückgang von 59 Personen. Aussagekräftiger als diese Zahlen für einen einzelnen Monat sind die Vergleiche über ein ganzes Jahr.

Ende August 2001 betrug die Einwohnerzahl der Stadt Bern 126 756 Personen, darunter 26 547 Bewohnerinnen und Bewohner ausländischer Nationalität. Damit beläuft sich der Bevölkerungszuwachs in den letzten 12 Monaten auf 502 Personen (Schweizerinnen und Schweizer –183 Personen, Ausländerinnen und Ausländer +685 Personen).

Der Berichtsmonat im Detail

Die **natürliche Bevölkerungsbewegung** zeigte im vergangenen Monat folgende Entwicklung: Die Zahl der Lebendgeborenen betrug 123 (60 Knaben und 63 Mädchen), darunter 39 Kinder ausländischer Nationalität. Gestorben sind insgesamt 144 Einwohner (57 Personen männlichen und 87 Personen weiblichen Geschlechts), darunter 13 Personen ausländischer Nationalität.

Die Auswertung der **Wanderungsbewegungen** ergab die folgenden Zahlen: Im August 2002 zogen insgesamt 1 149 Personen nach Bern. Darunter waren 451 Personen ausländischer Nationalität. Der Wegzug aus der Stadt Bern belief sich auf 1 220 Personen. Darunter waren 428 Personen ausländischer Nationalität (darunter 24 Saisonniers).

Der Wanderungssaldo ergab somit im Ganzen einen Mehrwegzug von 71 Personen. Bei den Schweizerinnen und Schweizern wurde ein Mehrwegzug von 94 Personen, bei der ausländischen Bevölkerung ein Mehrzuzug von 23 Personen festgestellt. Die Saisonniers wiesen einen Mehrwegzug von 24 Personen aus. Der Wanderungssaldo zwischen der Stadt Bern und den Aussen-gemeinden der Region zeigte einen Mehrwegzug von 55 Personen.